

STADT KITZINGEN



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE BÜRGERVERSAMMLUNG FÜR DEN ORTSTEIL HOHEIM AM 06.02.2017

Sitzungsdatum:	Montag, den 06.02.2017
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:22 Uhr
Ort:	Sportheim des SV Hoheim

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Siegfried Müller

CSU-Stadtratsfraktion

Stadtrat Andreas Moser

Stadträtin Gertrud Schwab

UsW-Stadtratsfraktion

Stadtrat Peter Lorenz

SPD-Stadtratsfraktion

Stadträtin Astrid Glos

2. Bürgermeister Klaus Heisel

Stadträtin Elvira Kahnt

FW-FBW-Stadtratsfraktion

Stadtrat Manfred Freitag

KIK-Stadtratsfraktion

ÖDP-Stadtratsfraktion

Stadträtin Andrea Schmidt

ProKT-Stadtratsgruppe

BP-Stadtratsgruppe

Ortssprecher

Ortssprecher Dieter Pfrenzinger

Schriftführer

Verwaltungsfachwirt Herbert Müller

Berichterstatter

Bauingenieur Oliver Graumann

ca. 60 Bürgerinnen und Bürger aus Hoheim

Oberbürgermeister Müller begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger aus Hoheim und freut sich über das zahlreiche Erscheinen. Ebenso heißt er die Stadträte willkommen.

1. **Allgemeine Informationen aus der Stadtverwaltung**

Oberbürgermeister Müller gibt verschiedene Informationen aus der Stadtverwaltung, die den Ortsteil Hoheim betreffen:

- Kompletter Austausch der Spielgeräte im Spielplatz in 2017. Die Kosten belaufen sich auf 12.000,00 €. Hinzu kommen die Leistungen für den Bauhof, der die Arbeiten verrichten wird. Die alten Geräte aus dem Jahr 2005 können nicht mehr repariert werden.
- Es wurden bereits für den Ortsteil Hoheim drei Hundekotbeutelspender aufgestellt.
- In 2017 sollen verschiedene Straßennamenschilder ausgetauscht werden, da diese nicht mehr zu lesen sind.
- An verschiedenen Stellen wurde die Windschutzhecke zurückgeschnitten.
- Die Garage für den SV Hoheim (als Ersatz für den wegfallenden Lagerplatz im Feuerwehrhaus) wurde bereits aufgestellt und ist somit erledigt.

Darüber hinaus gibt Oberbürgermeister Müller einen Überblick auf die umfangreichen Investitionen zu den Kinderbetreuungseinrichtungen für die gesamte Stadt Kitzingen, um den Bedarf decken zu können:

- Kauf des Kindergartens in den Marshall Heights samt Ertüchtigung; geplant bis September 2018. Hierfür ist im Mai 2017 ein Trägerausschreibungsverfahren durchzuführen.
- Neubau des Kindergartens Glauberstraße durch den Träger, wofür die Stadt Kitzingen einen Zuschuss gibt.
- Anbau des Kindergartens Sonnenschein mit einer Kindergartengruppe in der Siedlung bis September 2018.
- Erwerb des Nachbargrundstücks beim Kindergarten Alemannenstraße für eine mögliche Erweiterung dessen.

Neben diesen umfangreichen Investitionen in die Kinderbetreuung stehen Weiterere für Baumaßnahmen an Schulen und Schulturnhallen an, so dass die Stadt Kitzingen in Zukunft erhebliche Mittel auch für die Stärkung des Schulstandorts vorhält.

Dies wird zur Kenntnis genommen.

Bauamtsleiter Graumann stellt dar, dass im Friedhof Hoheim die zwei am Eingang stehenden Bäume aufgrund des Zustandes in Kürze gefällt werden müssen. Hierfür werden im Oktober 2017 zwei neue Bäume gepflanzt. Gegenwärtig finde im gesamten Stadtgebiet eine Überprüfung der Bäume statt. An der Stelle, wo Bäume gefällt werden müssen, werden jeweils neue gepflanzt.

Dies wird zur Kenntnis genommen.

2. Angelegenheiten und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger aus Hoheim

Frau Schleyer verweist auf die Bäume in der Dietwartstraße und erklärt, dass die Wurzeln die Gehwege schädigen. Dies sollte sich die Stadtgärtnerei einmal ansehen.

Frau Will verweist ebenfalls auf einen Baum vor ihrem Anwesen (Dietwartstraße 1), welcher den Gehweg sowie ihre Gartenmauer beschädigt.

Frau Schmidt verweist auf vergleichbare Fälle im Rössbrunnlein.

Oberbürgermeister Müller sagt zu, dies an die Stadtgärtnerei zur Prüfung weiter zu geben. Er gibt aber zu bedenken, dass hierbei jeweils der Einzelfall zu prüfen sei.

Herr Rütthlein verweist auf die Müllablagerungen auf der Panzerstraße zwischen Goldberg und Flugplatzstraße und schlägt vor, zur Überwachung eine Wildkamera aufzuhängen.

Oberbürgermeister Müller erklärt, dass das Anbringen einer Kamera mit Blick auf die Vorschriften für den öffentlichen Raum wohl kaum umzusetzen sei. Die Ablagerungen passieren zum Leidwesen des Bauhofes, der diese jeweils wegräumen müsse.

Oberbürgermeister Müller stellt dar, dass der SV Hoheim einen neuen Rasenmähertraktor benötigt. Er sagt zu, dies an die Stadtkämmerei zur Prüfung weiterzugeben, ob dieser ebenfalls von den Sportförderungsrichtlinien umfasst sei. Er werde eine Rückinfo an den SV Hoheim geben.

Herr Söhnlein verweist auf den schlechten Zustand der Leichenhalle in Hoheim und stellt dar, dass bei manchen Betonteilen die Eisenarmierungen zusehen seien. Diese müssten saniert werden.

Oberbürgermeister Müller sagt zu, dies an das Gebäudemanagement im Bauamt weiterzugeben.

Nachdem keine weiteren Fragen vorhanden sind schließt Oberbürgermeister Müller die Bürgerversammlung um 19:22 Uhr.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Siegfried Müller
Oberbürgermeister

Herbert Müller
Verwaltungsfachwirt